

Bern, 04.03.2019

Swiss Innovation Forum 2019: Future Expo – Rahmenbedingungen, Evaluationskriterien

swissuniversities

Delegation Forschung

swissuniversities

Effingerstrasse 15, Postfach

3001 Bern

www.swissuniversities.ch

Swiss Innovation Forum 2019

Präsentation von Forschungsprojekten an der Future Expo

Evaluationskriterien und Rahmenbedingungen

21. November 2019 in Basel (Congress Center Basel), www.swiss-innovation.com

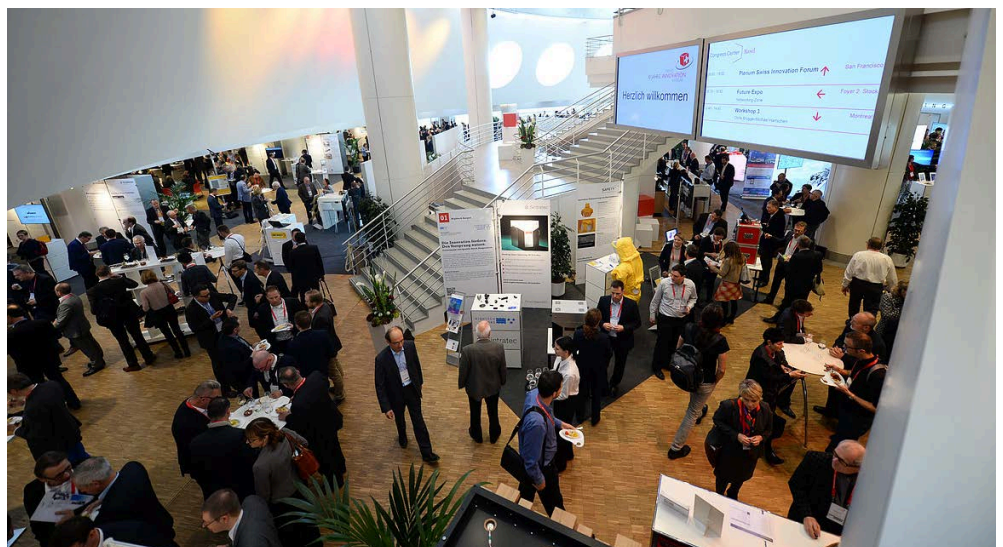


Foto: Swiss Innovation Forum 2017, Quelle: <http://www.swiss-innovation.com>

Das Swiss Innovation Forum (SIF) ist die nationale Plattform zur gezielten Förderung von Innovation, Kreativität und Design, initiiert und getragen durch die Swiss Economic Forum AG. Am SIF diskutieren bedeutende Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft, Forschung, Bildung, Politik und Medien über Innovationen aus den Bereichen Technologie, Kreativität sowie Design.

Mit der Future Expo in der Networking-Zone des SIF präsentiert das Swiss Innovation Forum zudem eine Ausstellung, die neuestes Wissen aus den unterschiedlichen Bereichen vermittelt. Insgesamt präsentieren 35-40 Aussteller aus dem In- und Ausland Neuheiten, Prototypen aber auch marktreife Ideen. swissuniversities ermöglicht es als „Knowledge-Partner“ des SIF drei Projektteams aus Schweizer Hochschulen, ihr Forschungsprojekt an der Future Expo zu präsentieren.

Rahmenbedingungen

Finanzierung

Für jedes der drei ausgewählten Forschungsprojekte sind auf der Grundlage des Vertrag zwischen dem SIF und swissuniversities folgende Leistungen abgedeckt:

- Stand an der Future Expo (Standfläche à 5-8 m², inkl. Grafikleistungen, Aufdruck an den Rückwänden, Auf- und Abbau)
- 2 Staff-Tickets für die Betreuung des Standes an der Future Expo (der Eintritt zur Tagung im Hauptsaal ist in diesen Tickets nicht enthalten)
- 1 Ticket für die Tagung (inkl. Zugang zur Future Expo)

Die restlichen Aufwände gehen zu Lasten der teilnehmenden Hochschulen.

Kommunikation

Im Vordergrund steht der Gesamtauftritt der Hochschulen. Die drei Exponate treten deshalb primär unter dem Corporate Design **swissuniversities** auf. Ebenfalls sichtbar ist die Zugehörigkeit der Exponate zur jeweiligen Hochschule mit entsprechendem Logo.

Auswahl der Projekte

Die [Delegation Forschung](#) von swissuniversities wählt drei Projekte aus, die die Selektionskriterien (siehe unten) am besten berücksichtigen. Sie achtet dabei auf die Kohärenz des gesamten Auftritts. Pro Hochschule dürfen maximal zwei Projekte eingereicht werden.

Da die ETH, der ETH-Rat sowie das Paul Scherrer Institut bereits „Knowledge-Partner“ der Veranstaltung sind, richtet sich der Call in erster Linie an die kantonalen Universitäten, Fachhochschulen und Pädagogischen Hochschulen. ETH-Projekte werden berücksichtigt, wenn keine/zu wenige geeignete Projekte aus den anderen Hochschulen eingehen.

Kriterien für die Selektion

Die eingereichten Projekte sollen folgende Kriterien erfüllen:

<u>Präsentierbarkeit</u>	<ul style="list-style-type: none">– Attraktivität/Eyecatcher-Qualität– Emotionalität– Präsentationseffekt
<u>Innovationsgehalt/Marktpotenzial</u>	<ul style="list-style-type: none">– Wirtschaftliche Verwertbarkeit: geplante Anwendungen und Technologietransfer– Relevanz und Attraktivität für die Wirtschaft
<u>Forschungsinhalt</u>	<ul style="list-style-type: none">– „Future“-Charakter– Vorsprung auf den State of the Art
<u>Entwicklungsreife</u>	<ul style="list-style-type: none">– Präsentierbare Ergebnisse vorhanden: Prototyp, Modell, Proof-of-concept einer bestimmten Anwendung

Zeitplan

4. März 2019	Lancierung des Call for Projects
30. April 2019	Eingabe von max. 2 Projekten durch die Hochschule: <ul style="list-style-type: none">– Inhalt: Antwort auf die Auswahlkriterien– Max. 1 A4-Seite pro Projekt– Zusatzangaben: Hochschule, Koordinaten ProjektleiterIn– Einzureichen an: noemi.eglin@swissuniversities.ch
bis 21. Mai 2019	Auswahl von 3 Projekten durch die Delegation Forschung und Kommunikation der Entscheide
bis Mitte September	swissuniversities stellt den Kontakt zwischen den Ausstellern und dem Veranstalter Swiss Innovation Forum her. Ausstellende bereiten die Exponate vor und liefern die nötigen technischen Angaben an das Swiss Innovation Forum. Die Konzeption der Rückwände des Stands erfolgt in Absprache mit swissuniversities (Kohärenz des Gesamtauftritts, Platzierung der Logos etc.)

Kontakt

Noëmi Eglin, Stv. Bereichsleiterin Forschung und Entwicklung swissuniversities: 031 335 07 37 - noemi.eglin@swissuniversities.ch